

Rathaus-Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 6. Februar 1974

Blatt 231

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Acht neue Autobusse für Verkehrsbetriebe

Lokal: Staatspräsident von Mexico im Wiener Rathaus
Schulfreie Woche: Autoren lesen für Gastarbeiterkinder
Überreichung der Förderungspreise des Dr. Adolf Schärf-Fonds
Fachlehrer Edmund Bendl - 60. Geburtstag
Otto Glöckel zum Gedenken

Kulturdienst: Reichhaltige Wiener Ausstellungssaison
Neue Direktoren für Stadtbibliothek und Museen
68 Millionen an Subventionen für die privaten Wiener Großbühnen

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

l o k a l :

=====

staatspraesident von mexico im wiener rathaus

8 wien, 6.2. (rk) der staatspraesident von mexico, luis
e c h e v e r r i a , - teilnehmer der tagung des ''club of rome''
in klessheim, anschliessend auf grosser europa-tour - kommt auch
nach wien - und ins wiener rathaus. das mexikanische staatsoberhaupt
wird sich in das goldene buch der stadt wien eintragen.

geehrte redaktion

sie sind herzlich eingeladen, fotografen und berichterstatter
zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: montag, 11. februar, 15.10 uhr.

ort: stadtssenatssitzungssaal, rathaus.

1101

L o k a l :

=====

schulfreie woche: autoren lesen fuer gastarbeiterkinder

5 wien, 6.2. (rk) an den ferienveranstaltungen, die von der stadt wien fuer die schulfreie woche vorbereitet wurden, koennen selbstverstaendlich auch gastarbeiterkinder teilnehmen. fuer die kinder jugoslawischer gastarbeiter veranstaltet der verlag jugend und volk noch zusaetzliche lesungen. an den folgenden drei schulen werden autoren aus kinderbuechern in jugoslawischer und deutscher sprache vorlesen:

6, loquaipplatz 4, am montag, 11., und donnerstag 14. februar,
16, odoakergasse 48, am dienstag, 12., und donnerstag, 14. februar
20, stromstrasse 40, am mittwoch, 13., und freitag, 15. februar.
beginn jeweils um 10 uhr. es gibt auch buechergeschenke.

1012

l o k a l :

=====

ueberreichung der foederungspreise des dr. adolf schaerf-fonds

9 wien, 6.2. (rk) im festsaal der zentralsparkasse fand mittwoch die 13. verleihung von foederungsbeitraegen aus dem von der zentralsparkasse errichteten dr. adolf schaerf-fonds zur foederung der wissenschaften statt. zur durchfuehrung dieser 13. verleihung hatte die zentralsparkasse einen betrag von 350.000 schilling zur verfuegung gestellt. damit konnten die forschungsprojekte von 15 wissenschaftlern gefoedert und ein vom dr. adolf schaerf-fonds initiiertes forschungsauftrag vergeben werden.

die ueberreichung der preise nahmen vizebuergenmeister gertrude froehlich-sandner, geschaeftsfuehrende vorsitzende des fonds, und ''z''-generaldirektor dr. karl mantler, vor.

die ausgezeichneten wissenschaftler sind: dipl.-ing. wolfgang blaas, dr. guenther chaloupka, dr. werner doralt, mg. wilhelm filla, dr. luise fornlleitner, cand.phil. wolfgang grabenwoeger, dipl.-ing. dr. ralph gretzmacher, cand.phil. peter haiko, prim. dr. peter kahn, dipl.-ing. kurt leitner, dr. habil. bernd loetsch, hans muhr, dipl.-ing. kurt puchinger, mag.rer. soc.oec. wilfried schoenbaeck und obermuseumsrat prof. dr. heinz schoeny.

der forschungsauftrag ''die problematik der errichtung von zweitwohnungen aus volkswirtschaftlicher sicht'' wurde an univ.-prof. dkfm. dr. alfred kyren von der universitaet salzburg vergeben.

vizebuergenmeister froehlich-sandner wuerdigte die bisherigen **Leistungen** des fonds und hob seine bedeutung im rahmen einer umfassenden wissenschaftsfoederung hervor. der fonds, im jahr 1960 ins leben gerufen, hat bisher foederungsbeitraege an 94 wissenschaftler und 144 studierende (seit 1969 nur noch wissenschaftsfoederung) sowie fuer die durchfuehrung von sieben forschungsauftraegen einen gesamtbetrag von rund drei millionen schilling vergeben.

l o k a l :

=====

fachlehrer edmund bendl - 60. geburtstag

7 wien, 6.2. (rk) am 10. februar vollendet fachlehrer edmund
b e n d l sein 60. lebensjahr.

edmund bendl ist 1914 in wien geboren. nach absolvierung
seiner studien, war er als freier schriftsteller taetig, zeitweise
auch als lehrer. nach seiner rueckkehr vom kriegsdienst im zweiten
weltkrieg, trat er in den wiener schuldienst ein und wurde in
floridsdorf an einer hauptschule beschaeftigt. von dort aus startete
er seine grosse aktion zur rettung des sonnblick-observatoriums.
mehr als 200 vortraege hielt er zu diesem zweck. die finanziellen
ergebnisse seines buches ''der sonnblick ruft'' wurden gleich-
falls dafuer verwendet. eine sammlung schuf die finanzielle
basis fuer die errichtung einer materialseilbahn auf den sonnblick
und ermoeeglichte den fortbestand der fuer die meteorologische
wissenschaft und internationalen flugverkehr so wichtige wetter-
warte. edmund bendl wurde im jahre 1952 der renner-preis verliehen.

1022

L o k a l :

=====

otto gloeckel zum gedenken

6 wien, 6.2. (rk) auf den 8. februar faellt der 100. geburtstag von otto g l o e c k e l .

er wurde 1874 in pottendorf in niederoesterreich geboren. er hat die grenzenlose armut der niederoesterreichischen arbeiterkinder am eigenen leib verspueert. im jahr 1888 kam er an die lehrerbildungsanstalt nach wiener neustadt, wo er bis zum jahr 1893 verblieb. waehrend seiner seminaristenzeit hatte er die gelegenheit, mit dem abgeordneten engelbert pernerstorfer zusammenzutreffen, dem die grosse rednergabe und der scharfe verstand des jungen lehrerstudenten imponierten. pernerstorfer hat sein versprechen, otto gloeckel nach ablegung der matura sofort eine unterlehrerstelle zu verschaffen, auch gehalten und gloeckel konnte bereits in dem noch jugendlichen alter von 19 jahren als lehrer wirken. er begann seine taetigkeit in der volksschule 14. bezirk, goldschlagstrasse. in dieser schule fand er den ersten anschluss an die junge sozialdemokratische bewegung. zusammen mit einigen gesinnungsfreunden begann er, eine bewegung zu organisieren, die dem stand des unterlehrers ein ende bereiten sollte und die bereits damals eine reform der lehrerbildung und vor allem die wirtschaftliche besserstellung der lehrer forderte. "die jungen", wie sie sich nannten, gaben die "freie lehrerstimme" heraus, die bald zum zentralen sprachrohr der jungen kraefte in der lehrrschaft werden sollte. als bei einer protestversammlung im jahr 1897 gloeckel u.a. als redner auftrat, fand er zwei tage spaeter in einer tageszeitung die nachricht, dass er und vier andere sofort aus dem dienst entlassen worden seien. nach dem besuch eines bankkurses erhielt er eine anstellung als beamter in der arbeiterunfallversicherungsanstalt. gloeckel widmete sich nun ganz der sozialdemokratischen partei, wurde von ihr bereits im jahre 1905, als noch das kurienwahlrecht herrschte, als kandidat aufgestellt und schliesslich 1907 bei den ersten allgemeinen verhaeltniswahlen als kandidat eines erzgebirgischen

./.

wahlkreises als abgeordneter in den reichstag entsandt. zwölf jahre lang hat gloeckel diesen wahlkreis vertreten, obwohl er selbst immer mehr und mehr zu den problemen der schulreform hingezogen wurde. der umsturz des jahres 1918 brachte gloeckel endgueltig in eine stellung, die seinen organisatorischen faehigkeiten entsprach und in welcher er schliesslich einen grossteil seiner ideen durchsetzen sollte. 1919 wurde gloeckel unterstaatssekretaer fuer das unterrichtswesen und kaempfer fuer die ''wiener schulreform''. gloeckel musste, nachdem die fortschrittlichen paedagogischen gedanken durch die bildung von versuchsschulen und durch die gruendung der staatserziehungsanstalten (spaeater bundeserziehungsanstalten) feste form angenommen hatten, von seinem amte scheiden.

im jahre 1920 wurde er leiter des wiener bezirksschulrates, den er nach der landwerdung wiens zum stadtschulrat umgestaltete und so die basis erhielt, wenigstens in wien die schulreform durchzusetzen und damit auch die anderen bundeslaender zu zwingen, dem wiener beispiel zu folgen. ebenso hat gloeckel der ausbildung fuer schwererziehbare, koerperlich behinderte, geistesschwache kinder durch den aufbau von hilfs- und sonderschulen eine neue basis gegeben. umstuerzend war seine einfuehrung der unentgeltlichen abgabe der lehr- und lernmittel fuer die wiener pflichtschuljugend, seine reformen im schulbuecherwesen, ausgefuehrt durch den damals gegruendeten ''deutschen verlag fuer jugend und volk'' und schliesslich sein eintreten fuer ein neues dienstrecht und gehaltsgesetz der lehrer.

das jahr 1934 brachte einen einstweiligen zusammenbruch der lebensarbeit gloeckels, sein hauptsaechlichster gegner im kampf um die neue schule, richard schmitz, dem das ''hauptschulgesetz'' und das ''mittelschulgesetz'' buchstaben fuer buchstaben abgerungen werden musste, wurde nun buergermeister der stadt wien und besetzte den stadtschulrat selbstverstaendlich vollkommen um. otto gloeckel, der im dienste der arbeiterschaft und der schule vierzig jahre verbracht hatte, wurde bereits am 13. februar 1934 verhaftet, wochenlang im polizeigefaengnis festgehalten und schliesslich in das anhaltelager woellersdorf transportiert. gloeckel hat auch in diesen tagen den mut nicht sinken lassen, obwohl er

koerperlich bereits schwer geschadigt war. er organisierte in woellersdorf schulungskurse und blieb seinen ideen treu. nachdem karl seitz im juni entlassen wurde, hoffte gloeckel ebenso auf seine freilassung. aber trotz internationaler, vor allem schweizer interventionen, weigerte sich sowohl dollfuss, wie spaeter schuschnigg, gloeckel die freiheit zu geben. erst im oktober 1934 kam gloeckel, bereits ein schwerkranker mann, aus woellersdorf zurueck, durfte aber wien nicht verlassen. am 23. juli 1935 verschied er. nach dem jahre 1945 wurde das grab gloeckels in ein ehrengrab der gemeinde wien umgewandelt und an der staette seines wirkens, am dr. karl renner-ring, erinnert eine gedenktafel an diesen grossen schulmann.

k o m m u n a l :

=====

acht neue autobusse fuer verkehrsbetriebe

4 wien, 6.2. (rk) buergermeister leopold g r a t z und stadtwerke stadtrat franz n e k u l a uebernahmen mittwoch im liesinger werk der oesterreichischen automobilfabrik graef und stift acht neue grossraum-autobusse fuer **die wiener verkehrsbetriebe**. die wagen sind fuer den umweltfreundlichen fluessiggas-mischbetrieb ausgestattet und haben geraeuschlose bremsen. sie werden zur verbesserung des verkehrs in floridsdorf und donaustadt eingesetzt werden.

die neuen autobusse sind der erste schritt des zusaetzlichen programms zur beschleunigten modernisierung und vergroesserung des wagenparks der verkehrsbetriebe. finanzstadtrat hans m a y r und stadtwerke-stadtrat franz n e k u l a haben vereinbart, dass fuer diesen zweck heuer 143 millionen schilling zusaetzlich bereitgestellt werden.

buergermeister leopold g r a t z betonte bei der uebernahme der neuen autobusse fuer die wiener verkehrsbetriebe, dass sich die stadt wien bewusst nicht fuer ein billiges, sondern fuer ein technisch aufwendiges fahrzeug entschieden habe. im komfort fuer den fahrgast und im fahrverhalten seien die staedtischen autobusse auslaendischen spitzenprodukten zumindest ebenbuertig, wenn nicht ueberlegen. die verstaerkten investitionen auf diesem sektor seien nicht nur eine massnahme zur verbesserung des oeffentlichen verkehrs, sondern auch ein teil der industriepolitik der stadtverwaltung: wien solle sich nicht zur reinen handels- und verwaltungsstadt entwickeln, sondern auch industriestadt bleiben.

stadtrat franz n e k u l a erklarte, dass die verkehrsbetriebe bis 1980 den schaffnerlosen betrieb einfuehren werden. bei der strassenbahn werde als naechstes bei drei-wagen-zuegen auch der zweite beiwagen schaffnerlos gefuehrt werden. die fortsetzung des zusaetzlichen wagenbauprogramms fuer 1975 sei bereits gesichert. noch im februar werden die gespraechе mit finanzstadtrat mayr ueber

die finanzierung des investitionsprogramms der verkehrsbetriebe in den folgenden jahren gefuehrt. die ausstattung der neuen wagen entspraechen modernsten gesichtspunkten. nekula verwies unter anderem auf die neuartigen, koerpergerechten sitze und das system von haltestangen fuer die stehplaetze.

josef l o e w (sic), direktor der oesterreichischen automobilfabrik o e a f - graef und stift, verwies auf die bedeutung der oeffentlichen auftraege fuer das unternehmen. mit dem im vorjahr erzielten umsatz von 1,2 milliarden s gehoere das unternehmen zu den dreissig groessten oesterreichs. 2.400 arbeitskraefte werden von der firma beschaeftigt. in floridsdorf werden jaehrlich etwa 1000 lkw gebaut, in liesing 200 bis 250 autobusse.